



Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Schwarzach a. Main

Amtliches Nachrichtenblatt des Marktes Schwarzach a. Main mit den Ortsteilen: Düllstadt, Gerlachshausen, Hörblach, Münsterschwarzach, Schwarzenau und Stadtschwarzach.

Redaktionsschluss: Montag, 12.00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung, Tel. 09324/973914.

Herausgegeben im Auftrag des Marktes Schwarzach a. Main.

Druck und Verlag: Vier-Türme GmbH, Benedict Press, Münsterschwarzach, Tel. 09324/20-214.

Verantwortlich für den Inhalt: Amtlicher Teil: Markt Schwarzach a. Main, vertreten durch den 1. Bürgermeister.

Redaktioneller Teil: Hans Engert, 97359 Münsterschwarzach Abtei.

Bezugspreis: Jährlich 14,- Euro

Mitglied der



Jahrgang 37

Samstag, 29. Juli 2017

Nummer 15

Amtliche Bekanntmachungen

Betriebsausflug

Am **Mittwoch, 02. August 2017**,
sind das **Rathaus, der Bauhof und die Kläranlage**
wegen Betriebsausfluges
geschlossen

Stellenausschreibung – Ausbildungsstelle

Der Markt Schwarzach a. Main stellt zum **01.09.2018** eine(n) Auszubildende(n) für den Ausbildungsberuf „Verwaltungsfachangestellte/r Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung des Freistaates Bayern und der Kommunalverwaltung“ ein. Einstellungsvoraussetzung ist der Abschluss einer Realschule oder Wirtschaftsschule, der erfolgreiche Besuch der 10. Klasse eines Gymnasiums oder der qualifizierte Hauptschulabschluss. Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild und letztes aktuelles Zeugnis) richten Sie bitte **bis spätestens 25.08.2017** an den Markt Schwarzach a. Main, Personalamt, Marktplatz 1, 97359 Schwarzach a. Main.

Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Fälligkeit der Wasser- und Abwassergebühren

Am 01.08.2017 wird die 4. Rate der Wasser- und Abwassergebühren zur Zahlung fällig.

Sofern dem Markt Schwarzach a. Main ein Mandat (Einzugsermächtigung) erteilt wurde, achten Sie bitte auf eine ausreichende Deckung Ihres Kontos.

Bei Rücklastschrift anfallende Gebühren werden von uns an den Schuldner weitergegeben.

Barzahlungen oder Überweisungen bitten wir fristgerecht vorzunehmen, um unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden.

Fälligkeit der Grundsteuer A und B sowie der Gewerbesteuer

Am 15.08.2017 wird die 3. Rate der Grundsteuer A und B, sowie der Gewerbesteuer zur Zahlung fällig.

Sofern dem Markt Schwarzach a. Main ein Mandat (Einzugsermächtigung) erteilt wurde, achten Sie bitte auf eine ausreichende Deckung Ihres Kontos. Bei Rücklastschrift anfallende Gebühren werden von uns an den Schuldner weitergegeben.

Barzahlungen oder Überweisungen bitten wir fristgerecht vorzunehmen, um unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden.

Veröffentlichung der Bodenrichtwerte Übersichten der gemeindlichen Richtwerte für Grundstückspreise (§ 196 BauGB); Stand 31.12.2016

Die Richtwertliste des Landratsamtes Kitzingen für Grundstücksspreise wird ab sofort für einen Monat im Rathaus veröffentlicht und kann in Zimmer Nr. 4 eingesehen werden.

Auf das Recht auch außerhalb dieser Zeit von der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses beim Landratsamt Kitzingen, Kaiserstraße 4, Bauteil 8, Tel. 09321/928-6121, Auskunft über die Richtwerte zu verlangen, wird ausdrücklich hingewiesen.

Bebauungsplan „Gerlachshausen Südwest“ Markt Schwarzach am Main Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses (§ 10 Abs. 3 BauGB)

Der Gemeinderat des Marktes Schwarzach a. Main hat in der Gemeinderatssitzung am 11.07.2017 den Bebauungsplan für das Gebiet „Gerlachshausen Südwest“ im OT Gerlachshausen als Satzung beschlossen.

Der Beschluss des Bebauungsplans wird hiermit bekanntgemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Der Bebauungsplan und seine Begründung werden im Rathaus, Marktplatz 1, Zimmer Nr. 4 in 97359 Markt Schwarzach a. Main, während der allgemeinen Dienststunden (Mo – Fr 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Mo und Di 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr, Do 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr), zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 BauGB i. d. Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I Nr. 52 vom 01.10.2004 S. 2414), zuletzt geändert am 20. Oktober 2015 durch Artikel 6 des Asylverfahrensbeschleunigungsgesetzes (BGBl. I Nr. 40 vom 23.10.2015 S. 1722), über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche von durch Festsetzungen des Bebauungsplans oder seine Durchführung eintretenden Vermögensnachteilen, die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichnet sind, sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen. Der Entschädigungsberechtigte kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen (§ 44 Abs. 1 BauGB) beantragt.

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Markt Schwarzach am Main, den 26.07.2017

gez. Volker Schmitt, 1. Bürgermeister

Wahlhelfer gesucht!

Für die **Bundestagswahlen am 24. September 2017** werden 7 Stimmbezirke und 1 Briefwahlbezirk gebildet.

Bei der Umsetzung der Wahl sind wir neben dem Einsatz der Bediensteten des Marktes Schwarzach a. Main vor allem auf die tatkräftige Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger des Marktes Schwarzach a. Main angewiesen.

Wir möchten dabei gerne Teams aus erfahrenen und bewährten, sowie neuen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern bilden.

Es würde uns freuen, wenn Sie uns bei dieser Aufgabe unterstützen und sich für den Wahlsonntag als Wahlhelfer/-in zur Verfügung stellen, denn ohne Wahlhelfer kann keine Wahl durchgeführt werden.

Mitmachen kann jeder der mindestens 18 Jahre und wahlberechtigt ist.

Als Aufwandsentschädigung gibt es ein „Erfrischungsgeld“.

Folgende Aufgaben erwarten Sie am Wahlsonntag:

- Prüfung der Wahlberechtigung
- Ausgabe der Stimmzettel
- Beaufsichtigung der Wahlkabinen und der Wahlurne
- Eintragung des Stimmabgabevermerks in das Wählerverzeichnis
- Sicherstellung des ordnungsgemäßen Wahlablaufs
- Auszählung der Stimmzettel ab 18.00 Uhr

Das Team eines Wahlvorstandes ist grundsätzlich groß genug, um mehrere Schichten zu bilden. Somit werden Sie nicht den ganzen Tag im Wahllokal verbringen. Lediglich ab 18.00 Uhr muss das gesamte Team zur Auszählung der Stimmen wieder anwesend sein.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich im Rathaus bei Frau Lempert, Tel. 09324/9739-13 oder E-Mail l.lempert@schwarzach-main.de.

Einwohnerstatistik

erstellt vom Markt Schwarzach a. Main

Stand: 30.06.2017

Düllstadt	280
Gerlachshausen	681
Hörblach	485
Münsterschwarzach	507
Schwarzenau	669
Stadtschwarzach	988
Markt Schwarzach a. Main gesamt:	3.610

Ferienpassaktion 2017

des Marktes Schwarzach a. Main

Liebe Eltern, liebe Kinder,

bald beginnen die großen Sommerferien und das Ferienprogramm wartet auf euch!

Den Ferienpass erhalten alle Kinder, die derzeit mindestens in der ersten Klasse sind. Die Gebühr beträgt 3,00 Euro. Für die Neuausstellung ist ein Passbild erforderlich.

Darin enthalten sind (jeweils für die Zeit der Sommerferien):

- * der kostenlose Eintritt in die Freibäder Kitzingen und Volkach
- * der verbilligte Eintritt im Cineworld
- * der jeweils einmalige verbilligte Eintritt in das
 - Freizeitland Geiselwind
 - Erlebnispark Schloss-Thurn
 - Kirchenburgmuseum Mönchsondheim

Auch nach Ablauf der Anmeldefrist sind Anmeldungen noch möglich für Veranstaltungen, die noch nicht ausgebucht sind

Die Eltern können ihre Kinder bequem von Zuhause unter

www.schwarzach-main.de anmelden.

Montag, 31.07.2017:

Fahrt in's Theater Maßbach

Vorführung: Eine Woche voller Samstage

Herr Taschenbier ist ein ängstlicher Mensch. Er fürchtet sich vor seiner Zimmerwirtin, vor seinem Chef und überhaupt vor allen Leuten, die schimpfen und befehlen – bis ihm eines Samstags ein Sams über den Weg läuft und kurzerhand beschließt, bei ihm zu bleiben... Die Geschichte über eine zärtliche, lustige Freundschaft ist ein Riesenspaß für Kinder.

Treffpunkt: Bushaltestelle am Marktplatz im OT Stadtschwarzach
Beginn: 14.15 Uhr

Ende: 18.00 Uhr

Höchsteilnehmer: 22 Kinder

Kosten: 10,00 €

Hinweis: Diese Veranstaltung findet zusammen mit Kindern aus Dettelbach statt.

Mittwoch, 02.08.2017:

Kloster Abtei Münsterschwarzach

Besteigt zusammen den Kirchturm der Abteikirche und genießt den Ausblick. Mit Sonne, Wind und Wasser in die Zukunft, hier erwartet euch ein Einblick in die Energieversorgung der Abtei.

Treffpunkt: großer Parkplatz in Münsterschwarzach

Beginn: 09.00 Uhr

Ende: ca. 13.00 Uhr

Alter: 6 bis 10 Jahre

Höchsteilnehmer: 20 Kinder

Für Verpflegung wird gesorgt.

(Getränke für den Vormittag selbst mitbringen)

Verantwortlich: Pater Franziskus / Abtei Münsterschwarzach

Donnerstag, 03.08.2017:

Wir töpfern und glasieren Eulen

Treffpunkt jeweils bei Karin Blaß, Bamberger Str. 40

1. Gruppe

03.08.2017: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr zum Töpfern

21.08.2017: 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr zum Glasieren

2. Gruppe

03.08.2017: 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr zum Töpfern

21.08.2017: 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr zum Glasieren

Höchsteilnehmer je Gruppe: 10 Kinder

Unkosten: 15,00 €

Hinweis: Am 29.08.2017 zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr können die fertigen Werke abgeholt werden.

Verantwortlich: Karin Blaß

Freitag, 04.08.2017:

Ein Nachmittag mit dem Roten Kreuz im Schulhof der Grundschule Schwarzach

„Keiner ist zu klein um Helfer zu sein“

Unter diesem Motto steht auch in diesem Jahr wieder unsere Ferienpassaktion beim Roten Kreuz. Wir zeigen euch wie ihr richtig helft und wie unsere Arbeit beim Roten Kreuz so abläuft. Außerdem zeigen wir euch unsere Fahrzeuge und unsere Ausrüstung. Spiel und Spaß kommen natürlich auch nicht zu kurz!!!

Wir freuen uns auf euch!

Treffpunkt: Schulhof der Grundschule Schwarzacher Becken

Beginn: 14.30 Uhr

Ende: 17.30 Uhr

Höchsteilnehmerzahl: 40 Kinder

Für Verpflegung wird gesorgt.

Mitzubringen sind: Sonnenschutz, wettergerechte Kleidung und gute Laune

Verantwortlich: Fabian Dünninger / Rotes Kreuz mit Unterstützung JRK

Dienstag, 08.08.2017:

„Landwirtschaft heute“ vom Korn bis zum Schnitzel

Besichtigt den landwirtschaftlichen Betrieb und Schweinestall des LVFZ. Ihr erhaltet außerdem noch weitere Informationen über

– Pflanzenbau: „vom Korn zum Mehl“

– Tierhaltung: „vom Ferkel zum Mastschwein“

Treffpunkt: am Torbogen in der Stadtschwarzacher Str. 18 im OT Schwarzenau

Beginn: 09.00 Uhr

Ende: 12.00 Uhr

Alter: 6 bis 15 Jahr

Höchstteilnehmerzahl: 20 Kinder

Für Verpflegung wird gesorgt.

Mitzubringen sind: unempfindliche Kleidung, die dreckig werden darf

Verantwortlich: Konstantin Röther / LVFZ-Schwarzenau

Mittwoch, 09.08.2017:

„Bienen erleben“

Blicke ins Bienenvolk. Wie kommt der Honig ins Glas?

Wir basteln eine Biene und erhalten viele nützliche Infos rund um die Biene.

Treffpunkt: Bienenweg 1 im OT Schwarzenau

Beginn: 13.00 Uhr

Ende: 16.00 Uhr

Höchstteilnehmerzahl: 10 Kinder

Kosten: 10,00 €

Jeder Teilnehmer bekommt 500g Honig mit nach Hause.

Für Verpflegung wird gesorgt.

Verantwortlich: Jessica Wahl / mig GmbH

Samstag, 12.08.2017:

Spiel & Spaß – Ein Nachmittag bei der Feuerwehr

Wir fahren mit dem Feuerwehrauto gemeinsam an den Main wo wir euch einen Einblick in die Aufgaben unserer Feuerwehr zu Lande und zu Wasser geben. Gerne beantworten wir euch alle Fragen die ihr vielleicht schon habt oder die erst kommen, wenn wir die Gerätschaften und Maschinen gemeinsam anfassen und erleben. Nach einer Spritztour mit dem Feuerwehrboot auf dem Main stärken wir uns mit einem Imbiss. Spiel und Spaß werden auch nicht zu kurz kommen. Wir freuen uns jetzt schon!

Beginn: 13.00 Uhr am FW-Haus Münsterschwarzach

Ende: 17.00 Uhr Abholung durch die Eltern an der Sandbank

Alter: ab 8 Jahre

Höchstteilnehmerzahl: 24 Kinder

Mitzubringen sind: Handtuch, Badesachen, Sonnenschutz

Für Verpflegung wird gesorgt.

Verantwortlich: Peter Klos / Fw Münsterschwarzach,

Jens Günther / Fw Schwarzenau

Mittwoch, 16.08.2017:

Fahrt zur Erlebniswelt Strohofer nach Geiselwind

Erlebt einen Tag in der Erlebniswelt Strohofer mit Klettern, Bogenschießen und Röstbrot am Lagerfeuer. Die Kinder werden während der gesamten Veranstaltung durch die Betriebsleiter Fritz und Moni professionell betreut.

Treffpunkt: Bushaltestelle am Marktplatz im

OT Stadtschwarzach

Beginn: 09.30 Uhr

Ende: 16.30 Uhr

Mindestgröße: 1,30 m

Kosten: 21,00 €

Mitzubringen sind: Verpflegung (kann aber auch vor Ort gekauft werden), bequeme Kleidung (keine Flatterkleidung), feste Schuhe, kein Schmuck, lange Haare zurück binden

Hinweis: Die Veranstaltung findet ab 20 Anmeldungen statt

Verantwortlich: Erlebniswelt Strohofer Geiselwind

Donnerstag, 17.08.2017:

GPS-Schatzsuche in der Kiesgrube an den Hörblacher Baggerseen

In der Kiesgrube gibt es viele spannende Geheimnisse zu entdecken – ob in der Tier- und Pflanzenwelt oder bei den Gesteinen. Viele dieser Rätsel möchten wir bei einer Schatzsuche lüften. Gemeinsam mit den Dipl. Biol. Eva und Michael Schmitt machen wir uns

in Gruppen mit GPS-Geräten auf den Weg durch das Gelände. Am Ende wartet eine Belohnung auf die emsigen Schatzsucher.

Treffpunkt: LKW-Waage in Hörblach im Abbaugelände der Firma LZR

Beginn: 15.00 Uhr

Ende: 17.30 Uhr

Alter: 8 – 12 Jahre

Höchstteilnehmerzahl: 18 Kinder

Mitzubringen sind: Brotzeit und Getränke, festes Schuhwerk

Verantwortlich: Elisabeth Ziegler / Firma LZR

Samstag, 19.08.2017:

Schnupperangelkurs

Treffpunkt: am Vereinssee zwischen Düllstadt und Atzhausen

Beginn: 08.00 Uhr

Ende: 12.00 Uhr

Höchstteilnehmerzahl: 20 Kinder

Alter: 8 – 14 Jahre

Für Verpflegung wird gesorgt.

Kosten: 3,00 €

Mitzubringen sind: wetterfeste Kleidung

Verantwortlich: Walter Link/Sportanglerverein Schwarzach a. Main

Montag, 21.08.2017 bis Freitag, 25.08.2017:

Sommerlager der Wölflinge

Erhaltet einen Einblick, was man bei den Pfadfindern alles erleben kann.

Das diesjährige Motto ist Sport. Es erwarten euch Spiel, Spaß & Action. Beispielsweise Seilbahn und Schlauchboot fahren, Kletterwald, Lagerfeuer, Fackelwanderung, Baden und verschiedene andere Sportarten.

Treffpunkt: Zeltplatz an der Mainspitze

Beginn: Montag um 17.00 Uhr

Ende: Freitag um 17.00 Uhr

Alter: 6 bis 10 Jahre

Höchstteilnehmer: 30 Kinder

Für Verpflegung wird gesorgt.

Kosten: 35,00 €

Mitzubringen sind: siehe Packliste

Verantwortlich: Michael Schömig / Dt. Pfadfinderschaft St. Georg Stamm Stadtschwarzach

Dienstag, 22.08.2017:

Pfadfinder erleben (1 Tag)

Treffpunkt: Zeltplatz an der Mainspitze

Beginn: 10.00 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Höchstteilnehmerzahl: 30 Kinder

Alter: 6 bis 10 Jahre

Für Verpflegung wird gesorgt.

Kosten: 5,00 €

Mitzubringen sind: Badekleidung, Handtuch, Essbesteck, Tasse, Teller, Sonnenschutz, Flasche

Verantwortlich: Michael Schömig / Dt. Pfadfinderschaft St. Georg Stamm Stadtschwarzach

Mittwoch, 23.08.2017:

Judo – tut allen Kindern gut!

Rangeln und raufen, sich messen und Grenzen austesten.

Treffpunkt: Schwarzhalle

Beginn: 14.00 Uhr

Ende: 15.30 Uhr

Höchstteilnehmerzahl: 20 Kinder Alter: 6 bis 14 Jahre

Mitzubringen sind: lange Sporthose und langes T-Shirt ohne

Reißverschlüsse und Knöpfe, Hausschuhe und etwas zu trinken

Verantwortlich: Monika Leirich / Judoclub Dettelbach e.V.

Donnerstag, 24.08.2017:

Ein Vormittag in der Bäckerei Schneider's Bäck

„Habt ihr schon mal eine Backstube von innen gesehen?“

Unter fachlicher Anleitung backt ihr eure eigenen Brötchen und erfahrt noch vieles mehr über die richtige Zubereitung.

Treffpunkt: vor der Backstube am Marktplatz im OT Stadtschwarzach

Beginn: 09.00 Uhr

Ende: 12.00 Uhr

Höchstteilnehmerzahl: 15 Kinder

Verantwortlich: Mark Leißing / Schneider's Bäck

Dienstag, 29.08.2017:

Energiewende – erneuerbare Energien unter die Lupe genommen

Wer wollte nicht schon mal ein Energieexperte sein? Mit Experimentierkittel und Forscherbrille ausgestattet geht es los. In einem kleinen Workshop lernt ihr erst mal kennen, wie aus Sonne, Wasser und Wind Strom erzeugt wird. Danach seid ihr an der Reihe - ob beim Testen am Windrad - oder Wasserkraftmodell, beim Kreieren eines Solarkäfermodells, beim richtigen Vernetzen der Stromkabel oder beim Versuch mit der Windmaschine den Volt-Rekord zu knacken. Jeder kommt hier auf seine Kosten und lernt sogar noch etwas dazu. Für zur Hause darf sich jeder kleine Energieexperte ein kleines selbstgebautes Solarhaus mitnehmen. Treffpunkt: an der Grundschule Schwarzhacher Becken, Werkraum

Beginn: 13.30 Uhr

Ende: 16.00 Uhr

Alter: 6 bis 12 Jahre

Höchstteilnehmerzahl: 15 Kinder

Mitzubringen sind: Getränke

Verantwortlich: Claudia Jordan / N-ERGIE

Mittwoch, 30.08.2017:

Pizza backen für Kids

„Wie entsteht eine Pizza?“

vom Teig bis zum backen im Ofen - hier dürft ihr eure eigene Pizza zubereiten und euch Tipps von richtigen Pizzabäckern holen.

Treffpunkt: Pizzeria La Luna, Würzburger Str. 11 im OT Stadtschwarzach

Beginn: 13.30 Uhr

Ende: 15.30 Uhr

Alter: 6 – 10 Jahre

Höchstteilnehmer: 6 Kinder

Kosten: 3,00 €

Für Verpflegung wird gesorgt.

Mitzubringen sind: evtl. eine Schürze

Verantwortlich: Madeleine Billmann & Richard Ketcham / Pizzeria La Luna

Montag, 04.09.2017:

Fahrt zur Greifvogel-Auffangstation

Die Greifvogel-Auffangstation liegt in einem Waldgebiet am Stadtrand Würzburgs. Die Familie Kant kümmert sich schon

seit den 70er Jahren um verletzte und hilflose Greifvögel. Seid hautnah dabei und seht eine Flugvorführung der gesunden Greifvögel. Erlebt, wie die Greifvögel in simulierten Jagdflügen ihre Beute erjagen.

Treffpunkt: am großen Parkplatz in Münsterschwarzach

Beginn: 09.00 Uhr

Ende: 15.00 Uhr

Höchstteilnehmer: 15 Kinder

Für Verpflegung wird gesorgt.

Hinweis: keine Regenschirme, sondern Regenjacken mitschicken

Mitzubringen sind: wetterfeste Kleidung, gute Laune

Verantwortlich: Elke Keupp / Siedlerverein Schwarzach

Donnerstag, 07.09.2017:

Abschlussfeier mit Wortgottesdienst und Verlosung

für die Teilnehmer und Helfer der Ferienpassaktion

Treffpunkt: Sportheim des SV Stadtschwarzach

Beginn: 18.00 Uhr

Kosten: 1,00 €

Essen und Getränke werden zum Selbstkostenpreis verkauft.

Die Abschlussfeier findet bei jedem Wetter statt.

Hinweis: Jüngere Geschwister können auch ein Los erwerben um an der Verlosung teilzunehmen. Es nehmen nur anwesende Kinder teil.

Verantwortlich: Michaela Gahr / SV-DJK Schwarzenau

Aus der Gemeinderatssitzung vom 11.07.2017

Öffentlichkeitsarbeit;

Das beauftragte Grafikbüro hat auf Grundlage des Tourismuskonzeptes 4 Varianten für das neue Logo des Marktes ausgearbeitet und stellte diese dem Marktgemeinderat vor. Der Marktgemeinderat hat sich nach eingehender Diskussion auf eine Variante geeinigt.

Erweiterung Kindergarten Münsterschwarzach;

Das bestehende Gebäude des Kindergartens „St. Felizitas“ wird als Kindergarten und Kinderkrippe genutzt. Im Erdgeschoss sind derzeit zwei Kindergartengruppen und im Kellergeschoss eine Kinderkrippengruppe untergebracht.

Die Folgenutzung soll insgesamt 3 Kindergartengruppen mit je 25 Plätzen und im Neubau 3 Kinderkrippen mit je 12 Kindern umfassen. Die gesamte Baumaßnahme soll in einem Bauabschnitt erfolgen, wobei die Umbauarbeiten im Bestand nach Fertigstellung des Neubaus erfolgen, um den Betrieb nicht mehr als notwendig zu beeinträchtigen.

Im Rahmen mehrerer Ortstermine bzw. Besprechungen wurde in Abstimmung mit der Kindergartenleitung, dem Kindergartenverein und dem Landratsamt Kitzingen eine Entwurfsplanung für die Erweiterung des Kindergartens erstellt. Für den Erweiterungsbau und die erforderlichen Außenflächen wird die gesamte Fläche des angrenzenden Spielplatzes in Anspruch genommen.

Nach einer ersten Kostenschätzung belaufen sich die Baukosten für das Projekt auf ca. 1.657.000,00 € zzgl. Nebenkosten.

Das beauftragte Ingenieurbüro informiert über den aktuellen Planungsstand und ging auf die Fragen aus dem Marktgemeinderat ein.

Der Marktgemeinderat stimmte der vorgelegten Entwurfsplanung für die Erweiterung des Kindergartens in Münsterschwarzach grundsätzlich zu. Seitens des Planungsbüros werden die vorgenannten Anregungen noch einmal geprüft und entsprechende Alternativen ausgearbeitet.

Baugebiet „Gerlachshausen Südwest“;

Zum Abschluss des Bebauungsplanverfahrens ist noch der Satzungsbeschluss erforderlich. Die endgültige Fassung des Bebauungsplanes mit den Festsetzungen liegt den Marktgemein-

deräten vor. Die Satzung wird im vorderen Teil des Amtsblattes gesondert veröffentlicht. Mit der Bekanntmachung im Amts- und Mitteilungsblatt tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Sand- und Kiesabbaugebiet Hörblach;

Die Vertreter der Bürgerinitiative (BI) in Hörblach-Nord teilten in einer gemeinsamen Besprechung im Rathaus mit, dass ein Großteil der Anwohner in der Goethestraße und evtl. einzelne der Schillerstraße eine Beweissicherung an ihren Anwesen durchführen lassen wollen. Nach aktuellem Stand würden sich ca. 20 bis 30 Hauseigentümer an dem Beweissicherungsverfahren beteiligen. Diesbezüglich hat die BI bereits Kontakt mit der LGA TÜV Rheinland in Würzburg aufgenommen.

Die BI fragte an, ob der Markt Schwarzach a. Main federführend die Beauftragung der Beweissicherungen übernimmt und anschließend die Kosten den einzelnen Grundstückseigentümern in Rechnung stellt. Für den Markt sollen hier keine Kosten entstehen, lediglich der Verwaltungs- und Organisationsaufwand.

Die LGA TÜV Rheinland teilte mit, dass bei einer Sammelbeauftragung durch die Gemeinde ein günstigeres Angebot für die einzelnen Anwesen gemacht werden kann, da sich ihrerseits der Verwaltungsaufwand reduzieren würde.

Das Angebot umfasst die schriftliche und fotografische Aufnahme des baulichen Zustandes der Anwesen einschl. Fahrtkosten, Archivierung der Baustellenaufzeichnungen und des digitalen Fotomaterials. Nach Abschluss der Beweissicherungen an allen Anwesen erhält der Markt eine Gesamtdokumentation auf CD. Die Unterlagen zum jeweiligen Anwesen können dann ausgedruckt und den Eigentümern übergeben werden.

Bei einem angezeigten Schadensfall erfolgt die Ausarbeitung der Beweissicherung. Nachschau und Veränderungsfeststellung bzw. falls erforderlich das Gutachten werden nach Aufwand berechnet. Der Stundensatz hierfür liegt bei 110,00 € (netto).

Die LGA TÜV Rheinland sicherte eine zeitnahe Durchführung der Beweissicherungen nach der Beauftragung zu.

1. Bgm. Schmitt teilte mit, dass sich bisher 32 Grundstückseigentümer an dem Beweissicherungsverfahren beteiligen wollen. Des Weiteren teilte er mit, dass eine Ortseinsicht mit Vertretern des Staatlichen Bauamtes am Abbaugebiet stattgefunden hat. Es wurde mitgeteilt, dass im Zweiwochenrhythmus der bauliche Zustand der Bundesstraße überprüft wird, um eventuelle Veränderungen am Straßenkörper zeitnah feststellen zu können.

Der Marktgemeinderat beschloss, die Sammelbeauftragung für die Beweissicherungsverfahren an den Anwesen im Baugebiet Hörblach durchzuführen. Die beteiligten Grundstückseigentümer müssen vorher schriftlich die Übernahme der Kosten gegenüber dem Markt bestätigen.

Beschaffung von Schutzanzügen für die FFW Stadtschwarzach;

In der Sitzung am 05.05.2015 hat der Marktgemeinderat die Beschaffung neuer Schutzanzüge für die Atemschutzgeräteträger aller Feuerwehren des Marktes beschlossen.

In den vergangenen ca. eineinhalb Jahren hat sich der neue Schutzanzug der Firma Consultiv (Modell: Fireliner) als sehr einsatztauglich erwiesen. Insbesondere bei Nachteinsätzen ist die Schutzwirkung der neuen Schutzanzüge wesentlich besser, die Sicherheit der eingesetzten Kräfte erhöht sich dadurch wesentlich. Die FFW Stadtschwarzach, Stützpunktwehr im Markt Schwarzach a. Main mit ca. 50 Einsätzen pro Jahr, auch auf der nahegelegenen Autobahn A 3, hat deshalb den Antrag gestellt, auch die restliche Mannschaft mit einem ähnlichen Modell auszustatten.

Der Marktgemeinderat beschloss die Anschaffung von 32 Schutzanzügen der Fa. Consultiv Typ Fireliner zum Angebotspreis von ca. 18.564 €.

Dorferneuerung Düllstadt;

An den Planungen für die Neugestaltung der Ortsdurchfahrt Düllstadt sind folgende Maßnahmenträger beteiligt:

- Markt Schwarzach a. Main: Sanierung der Ortskanalisation bzw. der Wasserversorgungsleitungen – Planung durch Technisches Ingenieurbüro Glückert (TIG)
- Staatliches Bauamt: Neubau der B 22 mit Erneuerung der Brückenbauwerke und Neuordnung der Straßenentwässerung – Planung durch TIG
- TG Stadtschwarzach 2 (TG): Neugestaltung der Randbereiche entlang der B 22 (Geh- und Radweg, Grünbereiche, Bushaltestelle) – Planung durch TIG ab Leistungsphase 3.

Die Abstimmung mit den beteiligten Maßnahmenträgern im Zuge der Gesamtplanung des Projektes gestaltet sich äußerst schwierig. Insbesondere der mehrfache Wechsel der zuständigen Abteilungsleiter(in) im Staatlichen Bauamt hat in der Vergangenheit zu zeitlichen Verzögerungen in der Planung geführt.

Um die Planungen zeitnah voranzubringen, ist es sinnvoll, dass der Markt federführend die Gesamtmaßnahme betreut. Der Markt würde als Maßnahmenträger die weitere Planung, Ausschreibung, Vergabe und Bauüberwachung aller o.g. Gewerke in Abstimmung mit den Beteiligten durchführen.

Eine entsprechende Vereinbarung ist abzuschließen. Danach kann das Planungsbüro die Entwurfsplanung für die Gesamtmaßnahme fertigstellen.

Diese wird dem Marktgemeinderat und im Rahmen einer Bürgerversammlung den Düllstädter Bürgern vorgestellt. Anschließend wird die Planung beim Amt für ländliche Entwicklung zur Genehmigung eingereicht. Mit einem Baubeginn ist frühestens 2019 zu rechnen.

Der Marktgemeinderat stimmte dem Abschluss einer Vereinbarung mit dem Staatlichen Bauamt Würzburg und der TG Stadtschwarzach 2 über den gemeinschaftlichen Ausbau der Ortsdurchfahrt mit dem Bau eines Geh- und Radweges im Zuge der B 22 zu. Das Planungsbüro wird vom Markt beauftragt, ab der Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) die Planungen für die Gesamtmaßnahme durchzuführen.

Verschiedenes

Aus den Reihen des Marktgemeinderates wurde vorgeschlagen, auch das Gemeindewappen bzw. -logo der Partnergemeinde La Chapelle-en-Serval auf den neuen Prospekten des Marktes zu drucken.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Landkreis Kitzingen

Außerhalb der Öffnungszeiten Ihrer Hausarztpraxis gibt es eine Notfallsprechstunde in der Bereitschaftspraxis Kitzinger Land, die Sie ohne Anmeldung aufsuchen können.

Die Bereitschaftspraxis befindet sich in der **Klinik Kitzinger Land**, Keltenstraße 67, 97318 Kitzingen.

Öffnungszeiten:

Mi und Fr: 16.00 – 20.00 Uhr;

Sa/So/Feiertag 09.00 – 13.00 Uhr und 16.00 – 20.00 Uhr.

Für Patienten, die krankheitsbedingt die Bereitschaftspraxis nicht aufsuchen können sowie für dringende Behandlung, außerhalb der Öffnungszeiten, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 116 117** zu erreichen.

Bei lebensbedrohlichen Notfällen ist weiterhin der NOTFALLDIENST Tel: 112 zuständig.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Samstag, 29.07.

Apotheke im Einkaufspark, Volkach
Schwanen-Apotheke, Kitzingen

Sonntag, 30.07.

Apotheke am Rathaus, Dettelbach
Stern-Apotheke, Kitzingen

Samstag, 05.08.

Stadt-Apotheke, Dettelbach
Markt-Apotheke, Iphofen

Samstag, 06.08.

Kranich-Apotheke, Kitzingen
St. Florian-Apotheke, Gerolzhofen

Samstag, 12.08.

Riemenschneider-Apotheke, Volkach
Brücken-Apotheke, Kitzingen

Sonntag, 13.08.

Krone-Apotheke, Gerolzhofen
Stadt-Apotheke, Mainbernheim

Bei Nacht- und Notdienst Ihrer Apotheke wird eine Gebühr von 2,50 € abverlangt.

Die Dienstbereitschaft beginnt um 08.00 Uhr und endet 24 Stunden später.

Mitteilung anderer Behörden

Wirtschafts- und Existenzgründerberatung im Landkreis Kitzingen

Der Termin im Monat August findet statt am Mittwoch, 16.08.2017 im Landratsamt Kitzingen – Bitte an der Information melden [Anmeldung](#) bei Herrn Eckert, Telefon: 09321 / 928 1100 (e-mail: wifoe@kitzingen.de).

BRK –Blutspendedienst

Sehr geehrte Damen und Herren, der Ferienstart in Bayern naht. Damit beginnt die heiße Phase für die Blutspende. Denn viele Menschen haben Reisepläne geschmiedet und sind in Kürze vorübergehend einfach mal weg. „Zur Sommerzeit bleiben mehr Spenderliegen leer als zu anderen Zeiten im Jahr“, weiß Georg Götz, der Geschäftsführer des Blutspendedienstes des BRK (BSD). Damit der Blutkonservenbestand im Lager des BSD nicht zurückgeht, appelliert er jetzt an daheimbleibende Urlauber, einen Teil ihrer freien Zeit für eine gute Tat aufzuwenden und Blut zu spenden.

„Der Tagesbedarf, den die bayerischen Kliniken für die Patienten dem BSD melden, liegt kontinuierlich bei etwa 2.000 Blutkonserven. Dabei ist auch nicht zu vergessen, dass Blut nur eine begrenzte Haltbarkeit von 42 Tagen besitzt. Also müssen wir unser Blutkonservenlager immer wieder schnell auffüllen, damit wir die Versorgung der Kliniken gewährleisten können“, erklärt Georg Götz.

Natürlich sind auch Urlaubsrückkehrer jederzeit beim Spenden willkommen. Sie sollten sich allerdings zuvor informieren, ob es ihnen erlaubt ist. Denn wer sich für eine gewisse Zeit in Regionen aufhielt, die ein Infektionsrisiko wie Malaria oder West-Nil-Virus bergen, muss zunächst eine Spende-pause einhalten. Der BSD hat auf seiner [Website](#) die Reiseziele zusammengestellt, die am häufigsten zu einer Sperre für die Blutspende führen. Grundsätzlich kann jeder gesunde Mensch ab dem 18. bis zum vollendeten 72. Lebensjahr Blut spenden.

Alle Termine und Informationen, auch zu allen Urlaubsregionen mit Sperrzeiten, sind stets aktuell unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Hintergrundinformationen über die Blutspende

Wer Blut spenden kann:

Blutspenden kann jeder gesunde Mensch ab dem 18. bis zum vollendeten 72. Lebensjahr. Ein Erstspender sollte nicht älter als 64 sein. Frauen können viermal, Männer sechsmal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens acht Wochen liegen. Mitbringen sollten die Blutspender ihren Blutspendeausweis, bei Erstspendern genügt ein amtlicher Lichtbildausweis.

Darum ist Blutspenden beim BRK so wichtig:

Allein in Bayern werden täglich etwa 2.000 Blutkonserven benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei kranken oder verletzten Menschen geholfen werden. Eine Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Patienten eine Überlebenschance gibt.

Auf einen Blick sind hier

die aktuellen Termine im KV Kitzingen:

- Fr 04.08.2017 WIESENTHEID Nikolaus-Fey-Str. 32,
16:30 – 20:30 Uhr Produktions- und
Logistikzentrum
- Mi 09.08.2017 KITZINGEN Schmiedelstr. 3,
16:30 Uhr – 20:30 Uhr BRK-Haus
- Fr 11.08.2017 PRICHSENSTADT Am Mühlseelein 3,
18:00 Uhr – 20:30 Uhr Grundschule
- Mi 16.08.2017 KITZINGEN Schmiedelstr. 3,
16:30 Uhr – 20:30 Uhr BRK-Haus
- Mi 23.08.2017 RÖDELSEE Schulstr. 11,
17:30 Uhr – 20:00 Uhr Volksschule
- Mi 30.08.2017 MARKTBREIT Karl-Zimmermann-Str. 1,
17:30 Uhr – 20:30 Uhr Neue Hauptschule

Konversionsmanagement Kitzinger Land

Erneuerbare Energien und nachwachsende Rohstoffe – Eine Chance für das Kitzinger Land

Auch in diesem Jahr lädt das Konversionsmanagement Kitzinger Land am Dienstag, 25. Juli ab 17:30 Uhr wieder zu einem Bürger- und Akteursforum in die Alte Synagoge Kitzingen, Landwehrstraße 1 ein. Diesmal unter dem Motto ‚**Erneuerbare Energien und nachwachsende Rohstoffe – eine Chance für das Kitzinger Land**‘.

Im Rahmen der Veranstaltung referiert Prof. Dr. Markus Brautsch von der Ostbayerischen Hochschule Amberg Weiden zum Thema **Energieeffizienz in Kommunen** und geht dabei beispielsweise auf erfolgreiche Energieeffizienzmaßnahmen an Kläranlagen ein und berichtet von seinen Erfahrungen bei der Errichtung von Nahwärmenetzen in Kommunen.

Der Erfolg der Energiewende hängt zu einem wesentlichen Anteil auch vom Umstieg auf Erneuerbare Energien ab. Deshalb ist der Verwendung von Erneuerbaren Energien und nachwachsenden Rohstoffen eine besondere Bedeutung zuzurechnen.

Während der letzten Jahre kam bei Veranstaltungen und Arbeitskreissitzungen des Konversionsmanagements immer wieder die Frage auf, ob die Verwendung von Biomasse im Landkreis Kitzingen gesteigert werden kann. Deshalb lässt das Konversionsmanagement derzeit eine **Biomassepotenzialstudie** für das Kitzinger Land erstellen. In einem weiteren Workshop stellt die beauftragte Firma B.A.U.M. Consult GmbH die Zwischenergebnisse vor. Hier sind besonders Fachleute aus Land-, Forst und Abfallwirtschaft sowie Weinbau, Umwelt- und Naturschutz und Forschung gefragt, ihre Erfahrungen mit einzubringen. Auch politische Vertreter können hier über ihre Erfahrungen aus der Umsetzung berichten.

Der Vortrag ‚**Strom vom Dach – Es rechnet sich doch!**‘ richtet sich in erster Linie an Bürger und Vertreter von Organisationen

und Vereinen. Elektroingenieur (TU) Bernd Bittner informiert über technische Möglichkeiten, Kosten, Ertrag und Wirtschaftlichkeit von PV-Anlagen und unter welchen Umständen Fördermittel beantragt werden können.

Alle interessierten Bürger, kommunale Vertreter, Unternehmen, Fachleute sowie Vorstände von Organisationen und Vereinen sind dazu herzlich eingeladen.

Weitere Auskünfte zum Ablauf erteilt Roswitha Peters, Projektkoordinatorin für Energie und Klimaschutz beim Konversionsmanagement Kitzinger Land: telefonisch unter 09321 / 20-1060, per E-Mail unter peters.konversion@kitzingen.info oder per Fax unter 09321 / 20-9-1060

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kitzingen

Neuer Meisterlehrgang Hauswirtschaft

Information zur Fortbildung „Meisterin der Hauswirtschaft“

Ab Herbst 2017 ist ein berufsbegleitender Vorbereitungslehrgang auf die Meisterprüfung in der Hauswirtschaft geplant. Der Unterricht findet an einem Tag pro Woche statt und dauert von Oktober 2017 bis Februar 2020, wobei die Ferienzeiten unterrichtsfrei sind. Das Berufsbild der Meisterin umfasst Tätigkeiten als hauswirtschaftliche Fach- und Führungskraft mit Ausbilderfunktion in Haushalten unterschiedlicher Strukturen, z.B. in Senioreneinrichtungen oder Betriebskantinen. Aber auch als Unternehmerin auf dem Sektor hauswirtschaftlicher Dienstleistungen, in der Direktvermarktung und in der Gästebeherbergung sowie als Fachkraft bei Verbänden, Fachverlagen und Presseorganen kann die Meisterin tätig werden.

Der angebotene Lehrgang vermittelt betriebswirtschaftliche Grundlagen, Qualitäts-, Projekt- und Personalmanagement, sowie Inhalte zu hauswirtschaftlichen Versorgungsleistungen.

Weitere Informationen erhalten interessierte Hauswirtschaftlerinnen am Fortbildungszentrum für Hauswirtschaft in Triesdorf bei Frau Judith Regler-Keitel, Tel. 09826 18-7300 und Frau Martina Kladny, Tel. 09826 18-7304

Zusatzversorgungskasse für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft

Anträge bis 30. September stellen

Arbeitnehmer, die rentenversicherungspflichtig in der Land- und Forstwirtschaft tätig waren, können eine Ausgleichsleistung beantragen. Darauf macht die Zusatzversorgungskasse für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft aufmerksam.

Um die Anspruchsvoraussetzungen für die Gewährung dieser Leistungen zu erfüllen, müssen die Antragsteller auch eine Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung beziehen und am 1. Juli 2010 das 50. Lebensjahr vollendet haben. Außerdem ist für die letzten 25 Jahre vor Rentenbeginn eine rentenversicherungspflichtige Beschäftigungszeit von 180 Kalendermonaten (15 Jahren) in der Land- und Forstwirtschaft nachzuweisen.

Antragsteller aus den neuen Bundesländern müssen außerdem nach dem 31. Dezember 1994 noch mindestens sechs Monate in einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb rentenversicherungspflichtig gearbeitet haben. Auch ehemalige Arbeitnehmer, die keinen Anspruch mehr auf die tarifvertragliche Beihilfe des Zusatzversorgungswerkes haben, können einen Antrag auf Ausgleichsleistung stellen.

Die maximale Leistungshöhe beträgt zurzeit monatlich 80 Euro für verheiratete und 48 Euro für ledige Berechtigte. Anträge auf Gewährung einer Ausgleichsleistung sind bis zum 30. September 2017 zu stellen. Dies ist aber nur dann maßgebend, wenn der Antragsteller bereits eine gesetzliche Rente vor dem 1. Juli

2017 bezogen hat. Wird der Antrag später gestellt, gehen nur die Leistungsansprüche vor dem 1. Juli 2017 verloren.

Weitere Informationen: Zusatzversorgungskasse für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft

Druseltalstraße 51, 34131 Kassel, Telefon: 0561 93279-0, Fax: 0561 93279-70, E-Mail: info@zla.de

Internet: www.zla.de

SVLFG

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

SVLFG zahlt Prämie für Präventionsprodukte

Ab 1. August fördert die SVLFG wieder den Kauf von bestimmten Präventionsprodukten. Eine Prämie von bis zu 100 Euro gibt es für ab diesem Datum angeschaffte Kamera-Monitor-Systeme, aktiven Kapselgehörschutz, Stehhilfen, Anti-Ermüdungsmatten, Reifenmontagewagen und Vorrichtungen zur Tierfixierung.

Die vom Vorstand der SVLFG insgesamt genehmigte Fördersumme beträgt 200.000 Euro. Jeder Betrieb kann sich ein Produkt fördern lassen, bis die bereit gestellten Gelder ausgeschöpft sind. Informationen zum Verfahren stehen auf der Internetseite unter www.svlfg.de (Suchbegriff: Prämien). Dort steht ab 1. August auch das Antragsformular bereit.

Veranstaltungen der Dorfschätze

- 04.–07.08. Wiesenbronner Weinfest
 - 12.08. Brunnenfest Wüstenfelden
 - 25.08. Open Air Kino am Schwimmbad, Abtswind
 - 26.–29.08. Kirchweih Rüdenhausen mit Umzug, Schloßtanztanz, Bürgerauszug
- Führungen*
- Samstags jeweils bei der ersten Runde um 10.15 Uhr ab Iphofen des Dorfschätze-Express informiert ein Gästeführer über die Region
 - Mai – Okt. „Der Schloßpark Wiesentheid im Wandel der Jahreszeiten“, 14 Uhr, Mauritiuskirche
 - 05.05.–30.12. jeden Freitag „Mit dem Nachtwächter durch Prichsenstadt“, 21.15 Uhr, Westtor
 - 30.07. Kleinlangheim „Zur über 2000-jährigen Siedlungsgeschichte“, 14 Uhr Kirche an der Kirchenburg
 - 30.07. Abtswind „Spaziergang durch die Grabengärten zu Kirchenburg und Kirche“ 14 Uhr Marktplatz, am Brunnen
 - 06.08. Wiesenbronn „Gauner, Schlitzohr, Galgenstrick“, Schuld und Sühne im Mittelalter, 14 Uhr Seegarten
 - 12.08. Kleinlangheim „Kirchenburg und Glücksfall Kleinlangheim“, Geschichte und Archäologie, 13 Uhr Kirchenburg
 - 12.08. Wiesentheid „Geschichte und Gschichtli vom Schloßpark“, 13 Uhr Mauritiuskirche
 - 29.08. Rüdenhausen „Begegnung mit der Tradition“, 14 Uhr Kirchplatz, anschl. Dämmerchoppen

Vereinsnachrichten

Sportanglerverein



Schwarzach a. Main e.V.

Trotz durchwachsenem Wetter mit viel Wind war es doch ein schönes Fischerfest an unserem See in Düllstadt. Die Vorstandschaft möchte sich recht herzlich bei allen Besuchern und Helfern

bedanken. Wir hoffen, das wir uns im nächsten Jahr wieder am See treffen und wünschen bis dahin eine gute Zeit.

Petrie Heil, die Vorstandschaft.



**Gemeindepартnerschaft
LA CHAPELLE EN SERVAL**
Kulturaustausch und
internationale Begegnungen

Liebe Schwarzacher,
in der letzten Ausgabe des Amtsblatts durften wir Sie detailliert über die geplante Reise in unsere Partnergemeinde La Chapelle-en-Serval und Paris vom 30.9.–3.10.2017 informieren.

Wir würden uns freuen, wenn Sie bei dieser außergewöhnlichen und dennoch preiswerten Genießer-Reise mit vielen neuen Kontakten zu unseren französischen Freunden mit dabei wären.

Etwaige Sprachbarrieren können durch begleitende, französisch sprechende Teammitglieder ausgeglichen werden.

Melden Sie sich einfach bis zum **15.8.2017** bei Frederic Achereiner verbindlich an und freuen Sie sich auf unvergesslich schöne Tage.

Telefon 0 93 24 / 85 09 00 0 oder

e-Mail: f.achereiner@yahoo.com

Ihr Gemeinde-Partnerschaftsteam Schwarzach am Main
in Zusammenarbeit mit 1. Bgm. Volker Schmitt,
Markt Schwarzach am Main



Voranzeige:

Auf geht's zur Gerlachshäuser Kerm

Am 01. und 02.09.2017 findet die diesjährige Gerlachshäuser Kerm am Sportplatz der SpVgg an der Schleuse statt.

Am Freitag ab 19.00 Uhr findet der erste Kirchweih-Preisschafkopf statt. Einsatz 8 Euro.

1. Preis 150 €, 2. Preis 100€, 3. Preis 50 €.

Jeder Teilnehmer erhält einen Preis.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Nähere Informationen in den nächsten Amtsblättern.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Die Vorstandschaft

**SV-DJK-
Schwarzenau
1946 e.v.**



Gymnastik:

Dienstag: 16.30 – 17.30: Kinderturnen

Mittwoch: 18.45 Uhr: Männer

20.00 Uhr: Frauen

Interessenten sind bei allen Veranstaltungen jederzeit herzlich willkommen.

Ab sofort ist bis zum 13.09.2017 Sommerpause

Kirchweih vom 13. – 14.08.2017

Wir laden Sie hiermit recht herzlich zur Kirchweih in Schwarzenau ein.

Am Sonntag, den 13.08.17 werden mittags ab 11:30 und abends ab 18:00 Uhr sowie am Montag, den 14.08.17 ab 18:00 Uhr auslesene fränkische Gerichte angeboten.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Wir wünschen Ihnen allen eine schöne und erholsame Urlaubszeit.

!!! NEU BEIM SV-DJK SCHWARZENAU !!!

KRABELLGRUPPE

für Kinder zwischen 0–3 Jahren

mit Mama oder Papa

WO: Haus der Gemeinschaft, Schwarzenau

WANN: immer mittwochs ab 10 Uhr

BEGINN: 6. September 2017

Freue mich auf euch,

Kathrin Wächter

SV-DJK Schwarzach

Die Vorstandschaft



Fußballvorbereitungsspiele:

Sonntag, 30.06.2017

16:00 Uhr: FC Geesdorf I – SC Schwarzach I

Sonntag, 06.08.17 in Schwarzenau

13:00 Uhr: SC Schwarzach II – SG Castell-Wiesenbronn

Fußball-Bezirksliga West

Sonntag, 06.08.2017 in Schwarzenau

15:00 Uhr: SC Schwarzach I – Fvvg Bayern Kitzingen I

Sonntag, 13.08.2017

15:00 Uhr: FG Marktbreit-Martinsh. I – SC Schwarzach I

Eintrittspreise:

Bezirksliga: Erwachsene/Männer: 5,00 €

Rentner, Studenten, Frauen: 3,50 €

Dauerkarte: Erwachsene/Männer: 60,00 €

Rentner, Studenten, Frauen: 40,00 €

A/B – Klasse: Erwachsene/Männer: 2,50 €

Rentner, Studenten: 1,50 €

Dauerkarte: Erwachsene/Männer: 30,00 €

Rentner, Studenten, Frauen: 18,00 €

Die Dauerkarten können bei den Heimspielen beim jeweiligen Platzkassieren oder beim 1. Vorsitzenden Josef Hitzinger erworben werden.



Verleih von Geschirr und Geräten:

Liebe Siedlerfreunde,

Diese Geräte können kostenfrei ausgeliehen werden:

* Große 3-teilige Alu-Leiter, 7 mtr.;

* Hand-Heckenschere

* Klimadetector zum Messen von Feuchtwänden bzw. zum Erfassen von Schimmelgefahr in den Wänden

* Teleskop-Astscherer/-säge

* Wärme- und Temperaturscanner zum Ermitteln von Wärmeverlust am Haus etc.

Folgende Geräte werden gegen eine Gebühr verliehen:

* Motor-Vertikutierer > 8,00 EURO <

* Motor-Rückenspritze > 3,00 EURO <

* Elektr. Hochdruckreiniger > 6,00 EURO <

* Elektr. Häcksler, Starkstromanschluss > 6,00 EURO <

* Elektr. Heckenschere > 3,00 EURO <

* pro 50 Teller, flach mit Besteck > 8,00 EURO <

* pro 50 Kaffetassen (Humpen) > 8,00 EURO <

* pro 50 Kuchenteller > 8,00 EURO <

* Bruch/Verlust bei Tellern/Tassen > 1,00 EURO/Stück <

* Verlust bei Gabeln und Messer > 0,50 EURO/Stück

Anmeldung und Abholung der Geräte/ Geschirr beim Gerätewart Günther Link, Tel.: 09324/3392

Bitte beachten Sie:

- * Treibstoff für die Motor-Geräte sind selbst zu zahlen
 - * Die Leih-Dauer ist für maximal 1/2 Tag und für 1 Grundstück
 - * Die Geräte sind sauber zurückzugeben.
 - * Bei Beschädigung oder Problemen ist dies bei Rückgabe dem Gerätewart, dem 1. oder 2. Vorsitzenden zu melden.
 - * Reparaturen dürfen nur durch den Gerätewart/Vorstandschafft beauftragt werden.
 - * Bitte gehen Sie mit den Geräten sorgsam und ordentlich um.
- Viel Freude bei der Nutzung und fleißiges Schaffen mit den Geräten wünscht
Ihr Siedlerteam

Jahresausflug 23.09.2017

Unser diesjähriger Jahresausflug am 23.09.2017 führt uns in das von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannten Bamberg. Auf unserer Fahrt in diese wundervolle Stadt werden wir wie gewohnt unser obligatorisches Siedlerfrühstück einnehmen. Bamberg hat nicht nur eine beeindruckende Altstadt mit vielen historischen Wahrzeichen, sondern auch mit seinen 13 Brauereien beherbergt sie ein lang geschätztes Gut. Wir werden eine dieser Braustätten in Memmelsdorf einem Vorort von Bamberg besuchen. Bei einer Führung von 1/1,5 Std und einer kleinen Bierprobe erhält man einen wunderbaren Einblick in die Herstellung und den Geschmack des Bieres. In der hauseigenen Brauereigaststätte „Drei Kronen“ nehmen wir unser Mittagessen ein. Danach bietet sich die Möglichkeit Bamberg auf eigene Faust zu erkunden.

Bis wir uns am Nachmittag ca. 16:00 Uhr auf zur Schifffahrt machen und uns Bamberg vom Wasser aus ansehen.

Auf unserer Heimreise am frühen Abend werden wir uns noch, unsere schon seit einiger Zeit beliebte Abendvesper am Bus schmecken lassen.

Information zum Preis und den Abfahrtszeiten erhalten Sie im nächsten Amtsblatt.

Kolpingfamilie stadtschwarzach

Herbstfahrt der Kolpingfamilie Stadtschwarzach Breslau – Niederschlesien

Vom Samstag 30. September bis Dienstag 3. Oktober
Niederschlesien – Liegnitz – Trebnitz – Breslau – Schloss Fürstenstein (Projekt Riese)

Die Europastadt Breslau – Reformationsstadt Breslau – das deutsche Breslau – das polnische Wrocław, das sich nach 1945 neu finden mußte. Die deutschen Bewohner wurden vertrieben, neue Vertriebene aus den polnischen Ostgebieten besiedelten die zerstörte Stadt. Viele deutsche Spuren sind geblieben und Schlesier nennen sich die Bewohner auch gerne heute. Breslau ist eine Stadt, in der es nicht mehr darum geht, ob sie wieder ‚deutsch‘ oder ‚polnisch‘ werden muss, sondern dass man sich gemeinsam daran erinnern kann, was das polnische oder das deutsche Erbe ist, aus dem die Stadt etwas Neues schafft. Das Afrykarium Breslau, die Jahrhunderthalle, die Basilika, die Aula Leopoldina, vor allen Dingen Breslau bei Nacht, eine junge, lebendige Stadt. Daneben erleben wir bei dieser Fahrt Trebnitz, Heimat der Hl. Hedwig, die in Kitzingen aufgewachsen ist, sowie das Schloss Fürstenstein (auch Burg Fürstenstein; polnisch Zamek Książ) ist das größte Schloss Schlesiens.

Es liegt am nördlichen Rand der Stadt Wałbrzych (Waldenburg) im Stadtteil Książ (Fürstenstein) in der Woiwodschaft Niederschlesien in Polen. 1940 wurde in einem riesigen Tunnelsystem, mit Aufzügen, Schmalspurbahn, ein zusätzliches Führerhauptquartier aufgebaut.

Bei der Anfahrt bzw. Abfahrt kurzer Zwischenstopp in Dresden und Görlitz.

Nähere Auskünfte und Anmeldung bei L. Kleinschnitz, Goethestraße 34, Tel. 09324/1340, Handy 015152067208, email Lkleinschnitz@t-online.de

Freiwillige Feuerwehr Münsterschwarzach



Feuerwehrausflug am 7.10.17 in die Feuerweherschule Würzburg und ins Schloss Mespelbrunn

- | | |
|--------------|--|
| 8.30 Uhr | Abfahrt am Feuerwehrhaus Münsterschwarzach |
| 9.30 Uhr | Besichtigung mit Führung in der Feuerweherschule Würzburg anschließend Brotzeit am Bus |
| ca 14 Uhr | Weiterfahrt nach Mespelbrunn |
| 15.00 Uhr | Besichtigung mit Führung im Schloss Mespelbrunn |
| gegen 17 Uhr | Rückfahrt nach Schwarzach mit gemeinsamen Abendessen |
| | Ende ca. 20 Uhr |

Preise: Erwachsene 25 €, Kinder u. Jugendliche 10 €

Im Preis enthalten: Busfahrt, Essen und Getränke im und am Bus und Eintrittspreise.

Anmeldung bei T. Memmel, 0170/4436389



Freiwillige Feuerwehr Gerlachshausen e.V.



Herzliche Einladung zum traditionellen Feuerwehrfest in Gerlachshausen

Samstag, 5. August 2017

ab 19.00 Uhr Festbetrieb

Sonntag, 6. August 2017

10.00 Uhr Gottesdienst am Feuerwehrhaus

anschließend Frührschoppen

ab 11.30 Uhr Mittagessen:

* Schäumele mit Klößen und Salat

* Sauerbraten mit Klößen und Blaukraut

anschließend Kaffee mit selbstgebackenen Kuchen und Torten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

FREIWILLIGE FEUERWEHR GERLACHSHAUSEN

Kirchliche Nachrichten



Evangelisch in Schwarzach

Pfarrer Ulrich Vogel, zuständig für Schwarzenau
Tel. 09324/735, E-Mail: pfarramt.schernau@elkb.de,
Homepage: www.dettelbach-evangelisch.de

7. Sonntag nach Trinitatis, 30.07.2017

- | | |
|-----------|--|
| 9.00 Uhr | Neuses Gottesdienst |
| 10.15 Uhr | Schernau Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergartenabschluss mit Segnung der Vorschulkinder |

8. Sonntag nach Trinitatis, 06.08.2017

- | | |
|-----------|-------------------------|
| 9.00 Uhr | Dettelbach Gottesdienst |
| 10.15 Uhr | Neuses Gottesdienst |

Wir wünschen allen gesegnete Urlaubstage und gute Erholung.

Mit freundlichem Gruß Ihr Pfarrer Ulrich Vogel

